

Von-Kuhl-Straße 49 56070 Koblenz Telefon: 0261 492-0 Telefax: 0261 492-492

lvermgeo@vermkv.rlp.de

Stand 1. September 2021

Social Media-Konzept der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (VermKV)

1. Erforderlichkeit

Soziale Netzwerke wie Facebook, Twitter, Instagram etc. sind in vielen Teilen der Gesellschaft Bestandteil des beruflichen und privaten Informationsverhaltens geworden. Daraus entwickelt sich eine gewisse Erwartungshaltung gegenüber behördlichen Stellen, ebenfalls in diesen Kommunikationskanälen präsent zu sein und dort Informationen zur Verfügung zu stellen.

Das Jahr 2020 haben viele Menschen weltweit größtenteils im Lockdown verbracht. Die Sozialen Medien haben dadurch einen starken Aufschwung erhalten, wie aus dem "Digital 2021" Jahresbericht der Social-Media-Management-Plattform Hootsuite und der Social-Media-Agentur We Are Social hervorgeht. Demnach ist die Zahl der Social Media-Nutzer im vergangenen Jahr so schnell wie seit drei Jahren nicht mehr gestiegen.

Nach einer Auswertung des statistischen Bundesamtes nutzen 61 Prozent der Internetbevölkerung in der Altersgruppe von 10 bis 15 Jahren sozialen Netzwerke. Zwischen 16 und 24 Jahren sind es bereits 89 Prozent und zwischen 25 und 44

Jahren 73 Prozent. Weniger ausgeprägt ist die Nutzung bei den 45- bis 64-Jährigen (43%) und älteren Internetnutzern (18%). Stand: 11. August 2020.

Doch die meisten Nutzenden verbringen den Großteil ihrer Onlinezeit auf einigen wenigen Plattformen, den sozialen Netzwerken. Facebook, Instagram und Co. beziehen den Löwenanteil des Online-Traffics. Zu den meist genutzten gehören YouTube (rund 75%), Facebook (60 %) und Instagram (rund 47%).

Laut einer Online-Studie von ARD und ZDF² nutzen 65% der 14-29-Jährigen Menschen Instagram, wobei sich die Nutzung von Instagram in dieser Altersklasse laut dieser Studie seit 2018 stetig gesteigert hat. Im Vergleich dazu loggen sich lediglich 24 % der 14- bis 29-jährigen täglich bei Facebook ein.

Die Nutzung von Social Media wird in der heutigen Informationswelt als wichtiges Instrument der Öffentlichkeitsarbeit angesehen.

Zielgruppe sind zunächst ganz allgemein die **Bürgerinnen und Bürger**. Einerseits soll dieser Kanal zur Werbung für den Berufsnachwuchs dienen. In diesem Kontext kann insbesondere auf diesbezügliche Veranstaltungen hingewiesen werden (Ausbildungsmessen, MINT-Tage, Girls'Day etc.). Die Zielgruppe ist damit vor allem **junge Menschen**, die Social Media-Angebote heute ganz selbstverständlich nutzen. Im Umfeld aller Aktivitäten zur Gewinnung von qualifiziertem Berufsnachwuchs wird diesem Medium eine große Bedeutung beigemessen.

Weiterhin soll das Medium auch allgemein für die Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden. Veranstaltungen wie Tage der offenen Tür, Tag der Geodäsie etc. können im Vorfeld beworben und im Nachgang kann darüber berichtet werden. Aber auch neue Produkte und Entwicklungen in der Vermessungs- und Katasterverwaltung (VermKV), die insbesondere für **Bürgerinnen und Bürger** interessant sind, können über Social Media bekannt gemacht werden (z. B. die OPEN DATA-Angebote der VermKV). Hierbei geht es vor allem darum, die Geobasisdaten möglichst in eine breitere Nutzung zu bringen und damit einen noch größeren Mehrwert in der

_

https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Einkommen-Konsum-Lebensbedingungen/IT-Nutzung/Tabellen/internetaktivitaeten-personen-alterikt.html;jsessionid=2ACDC9F765B45584ADD74327CECF3054.live711#fussnote-1-115038 Hinweis: Seite existiert zum 24.01.2024 nicht mehr

² https://www.ard-zdf-onlinestudie.de/social-mediawhatsapp/

Gesellschaft zu erzielen. Auch allgemeine Themen wie das Aufgabenspektrum der VermKV können zielgruppengerecht dargestellt werden.

Grundsätzlich wird der Einsatz von Facebook und Instagram als für die Öffentlichkeitsarbeit für die VermKV bedeutend angesehen. Vorgesehen war eine schrittweise Einführung. So wurde die Facebook-Fanpage im September 2018 eingeführt. Ende 2019 wurde eine Evaluation durchgeführt mit dem Ergebnis, die Fanpage weiter zu betreiben. Im Zuge des sich ändernden Nutzerverhaltens Sozialer Medien ist es jedoch erforderlich, die Präsenz der VermKV auf das Social Network "Instagram" auszuweiten, insbesondere um dem wichtigen Ziel, der Werbung von Berufsnachwuchs, nachzukommen. Der neue Instagram-Kanal der VermKV startet im 3. Quartal 2021.

2. Beschreibung des Social Media-Angebots

Alle unsere Social Media-Auftritte decken Themen der gesamten VermKV ab. Zur VermKV gehören das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz sowie die sechs Vermessungs- und Katasterämter.

Schwerpunkte sind:

- 1. Informationen für den potenziellen Berufsnachwuchs
- 2. Veranstaltungshinweise
- 3. Berichte über Veranstaltungen
- 4. Bekanntmachung von Stellenausschreibungen
- 5. Neue Entwicklungen in der VermKV einschließlich Pressemeldungen
- Allgemeine Themen wie die Darstellung des Aufgabenspektrums oder der Ausbildungsalltag

3. Betreuung

Anbieter im Sinne des § 5 Telemediengesetz ist das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz. Hierzu ist innerhalb der Facebook Startseite ein eigenes Impressum eingerichtet. Auf Instagram wird auf das Impressum der Website verlinkt.

Die technische Betreuung erfolgt im Dezernat 11, Öffentlichkeitsarbeit des LVermGeo. Hauptverantwortlich sind Michael Catrein (0261 492-229), Kristina Rose (0261 492-131) und Natalia Heinz (0261/492-210).

Für die Social Media-Auftritte wurde eine eigene Email-Adresse eingerichtet: socialmedia@vermkv.rlp.de.

4. Wahrnehmung der Rechte der Betroffenen

Die Verantwortlichkeiten und Verfahrensweisen im Falle, dass Betroffene die ihnen zustehenden Rechte nach Art. 15 - 22 Datenschutzgrundverordnung ausüben (Auskunft, Berichtigung, Sperrung, Löschung, Widerspruch, Unterlassung, Beseitigung) finden Sie in der Datenrichtlinie von Facebook / Instagram Instagram (https://www.facebook.com/about/privacy) unter dem Punkt "Wie kannst du deine gemäß DSGVO gewährten Rechte ausüben?".

5. Datensparsamkeit / Datenschutzerklärung

Die VermKV erhebt und verarbeitet selbst über Ihre Facebook-Seite sowie ihre Instagram-Seite keine personenbezogenen Daten. Hierzu verweisen wir ausdrücklich auf das Impressum und die Datenschutzhinweise von Facebook / Instagram.

Verantwortlich im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes und des rheinland-pfälzischen Landesdatenschutzgesetzes sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist neben Facebook / Instagram auch das

Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz,

vertreten durch den Behördenleiter

Dr.-Ing. Jörg Kurpjuhn

Von-Kuhl-Straße 49, 56070 Koblenz, Deutschland

Tel.: +49 (261) 492-0

E-Mail: lvermgeo@vermkv.rlp.de
Website: www.lvermgeo.rlp.de

Die Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist:

Gisela Michels, E-Mail: datenschutz@vermkv.rlp.de

Unsere Datenschutzerklärung für Facebook und Instagram ist unter dem Punkt "Datenschutz" auf der jeweiligen Social Media-Startseite sowie auf unserer Seite https://lverm-geo.rlp.de/wichtige-informationen/datenschutz/ veröffentlicht.

Hinweis zum Selbstdatenschutz des Landesdatenschutzbeauftragten finden Sie hier:

https://www.datenschutz.rlp.de/fileadmin/lfdi/Dokumente/Orientierungshilfen/oh- Selbst DS soziale Netze.pdf.

Bei Fragen zu unseren Informationsangeboten können Sie uns unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-

Pfalz Von-Kuhl-Straße 49, 56070 Koblenz

Dezernat 11, Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 261 492-Durchwahl

E-Mail: socialmedia@vermkv.rlp.de

6. Hinweis auf alternative Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten

Informationen, die über Facebook sowie Instagram veröffentlicht werden, sind ebenso in unseren Internetauftritten auffindbar. Für einen Informationsaustausch außerhalb des Facebook- und Instagram Auftritts der VermKV wurde extra eine E-Mail-Adresse socialmedia@vermkv.rlp.de eingerichtet, die kontaktiert werden kann.

7. Sensibilisierung

Halbjährlich verweisen wir auf die Datenschutzerklärungen und den Umgang mit sozialen Medien auf unseren Social Media-Auftritten und unseren Internetseiten, auf denen auch unser Social Media- Konzept veröffentlicht ist. Bürgerinnen und Bürger sollen so für die mit der der Social Media-Kommunikation verbundenen

Risiken und für ihr Recht auf informationelle Selbstbestimmung sensibilisiert werden.

8. Veröffentlichung

Die Veröffentlichung des Konzepts erfolgt nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Transparenzgesetz (TransPG).